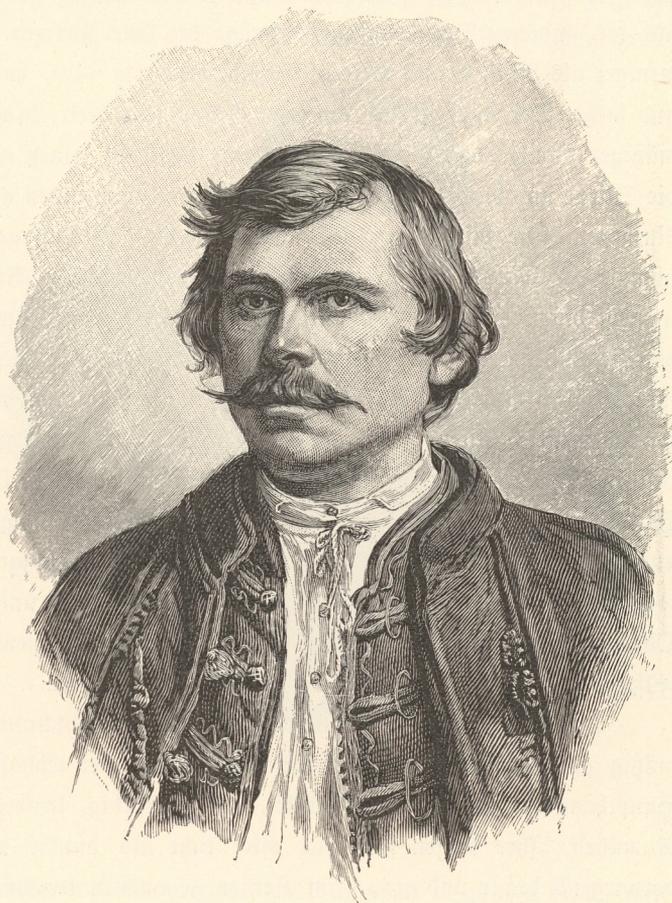


Typus: dunkle Augen, dunkles Haar (Birchow-Guttstadt) in den Bezirken Wizniß und Suczawa (31 beziehungsweise 30 Percent).

Es ergibt sich sonach, daß die Rumänen und die ruthenischen Gebirgsbewohner (Huzulen) zumeist dunkle Augen, hingegen die Flachland-Ruthenen der Mehrzahl nach graue Augen haben, ferner daß bei der einheimischen Bevölkerung schon in der Kinderzeit der braune Typus häufiger vorkommt als der lichte.

Eingehende anthropologische Studien der Bukowiner autochthonen Bevölkerung hat bisher nur Himmel vorgenommen, welcher je 200 Rumänen und Ruthenen vom Stande des 41. Linien-Infanterieregimentes eingehend untersucht hat. Seine Beobachtungen beschränken sich auf vollkräftige, im Alter von 20 bis 23 Jahren stehende Personen männlichen Geschlechtes und wurden, wie bereits oben erwähnt, Personen aus den politischen Bezirken Kozman und Wizniß in diese Untersuchungen nicht einbezogen. Himmel gelangt in Bezug auf die somato-



Slovake.

logische Beschaffenheit der einheimischen Rumänen und Ruthenen zu nachstehenden Schlüssen. Die Rumänen der Bukowina sind mittelgroß, jedoch wie es scheint, größer als die ungarischen Rumänen, sie sind von mittlerem Gewichte und haben einen mäßig schnellen Puls. Ihr Haupthaar ist viel öfter dunkel (meistens braun und dunkelbraun) als licht, während bei der Farbe der Augen die dunklen nicht so sehr die lichten überwiegen. Die meisten haben braune und graue Augen. Der reine dunkle Typus